

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

08.10.2026

Wegen Kinderpornografie - Polizei durchsuchte Wohnungen | Mutmaßlicher Ladendieb festgenommen | Vermeintliche Kundinnen erbeuteten Goldringe - Zeugengesuch

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 372|2026

Direktionsbereich

Wegen Kinderpornografie - Polizei durchsuchte Wohnungen

Zeit: 30.09.2026 und 07.10.2026

Ort: Chemnitz, Landkreis Mittelsachsen, Erzgebirgskreis

(2915) Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat bei einer konzentrierten Aktion zur Bekämpfung von Kinderpornografie in den Landkreisen im Zuständigkeitsbereich Wohnungen durchsucht. Die Beamten stellten dabei mehr als 150 Asservate sicher.

Am Mittwoch vergangene Woche sowie am gestrigen Mittwoch machten sich Kripobeamte mit Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei auf den Weg zu 16 Beschuldigten im Alter zwischen 14 und 76 Jahren (überwiegend deutsche Staatsangehörige, in einem Fall Staatsangehörigkeit: Afghanistan und in einem Fall Staatsangehörigkeit: Vereinigtes Königreich). Die Einsatzkräfte durchsuchten insbesondere Wohnungen in Chemnitz, Döbeln, Roßwein, Freiberg, Burgstädt, Penig, Niederwürschnitz, Niederdorf, Burkhardtsdorf, Lößnitz, Lauter-Bernsbach, Annaberg-Buchholz, Amtsberg, Sehmatal und Neukirchen. Hintergrund sind verschiedene Ermittlungsverfahren wegen des Besitzes, Verschaffung oder Verbreitung von Kinderpornografie, aufgrund dessen über die Staatsanwaltschaft richterliche Durchsuchungsbeschlüsse erlassen worden sind.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Bei den Maßnahmen an den beiden Einsatztage stellten die Polizisten umfangreiche Beweismittel sicher, darunter mehr als 40 Handys sowie über 100 Computer andere Speichermedien. Zudem fanden die Polizeibeamten einen Schlagring sowie einige verbotene Feuerwerkskörper, was weitere Anzeigen wegen des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz bzw. Waffengesetz nach sich zog.

Die Ermittlungen in den Verfahren dauern an und im Zuge dessen werden die sichergestellten Asservate ausgewertet. Über den Ausgang der Strafverfahren entscheidet nach Abschluss der Ermittlungen schließlich die Staatsanwaltschaft. Festnahmen gab es keine. (ds)

Chemnitz

Mutmaßlicher Ladendieb festgenommen

Zeit: 07.10.2026, 15:40 Uhr

Ort: OT Altendorf

(2916) Am gestrigen Nachmittag ist ein 34-jähriger Mann (iranisch) nach einem Ladendiebstahl in einem Geschäft in der Waldenburger Straße festgenommen worden.

Eine Ladendetektivin (57) verständigte am Mittwochnachmittag die Polizei, weil sie einen Mann bei einem Ladendiebstahl beobachtet hatte. Dieser hatte Lebensmittel in seiner Jacke verstaut und sich anschließend zum Kassensbereich begeben, wo er jedoch lediglich einen Teil der Waren bezahlte. Anschließend verließ der Ladendieb den Einkaufsmarkt. Die 57-Jährige folgte ihm und übermittelte den alarmierten Beamten den aktuellen Standort des Diebes. Die Einsatzkräfte stellten den Mann (34) letztlich in der Limbacher Straße. Sie fanden bei ihm die entwendeten Waren im Gesamtwert von etwa 35 Euro. Zudem fanden sie in einem mitgeführten Beutel des 34-Jährigen ein griffbereites Messer und eine Schere. In Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der iranische Tatverdächtige festgenommen und wird heute einem Richter am Amtsgericht vorgeführt. Indes wird gegen den 34-jährigen Tatverdächtigen wegen Diebstahls mit Waffen ermittelt. (mou)

Renitenter 21-Jähriger landete in Unterbindungsgewahrsam

Zeit: 08.10.2026, 02:10 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2917) In der Nacht zu Donnerstag kam die Polizei wegen eines renitenten Mannes (21/türkisch) in der Tschaikowskistraße zum Einsatz. Für den 21-Jährigen endete die Nacht im Polizeigewahrsam.

Ein Zeuge verständigte die Polizei, als ein Mann in einem Mehrfamilienhaus in der Tschaikowskistraße zwei Türen beschädigte, wodurch Sachschaden von etwa 600 Euro entstand. Eine der Türen hatte er eingetreten, wodurch sich eine hinter der Tür befindliche Bewohnerin (64) verletzte. Rettungskräfte brachten die Verletzte zur weiteren medizinischen

Versorgung in ein Krankenhaus. Alarmierte Beamte stellten den 21-jährigen Tatverdächtigen noch am Ort des Geschehens. Im Rahmen der polizeilichen Maßnahmen reagierte dieser aggressiv gegenüber den Polizisten. Er musste zur Unterbindung weiterer Straftaten in Gewahrsam genommen werden, welches er in den heutigen Morgenstunden verlassen konnte. Derweil laufen gegen den türkischen Staatsangehörigen die Ermittlungen wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung. (mou)

Ladendieb verletzte Sicherheitsdienstmitarbeiter

Zeit: 07.10.2026, 19:15 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2918) Am Mittwochabend beobachtete ein Mitarbeiter (25) eines Sicherheitsdienstes einen Unbekannten bei einem Ladendiebstahl in einem Geschäft in der Theaterstraße. Der Mann entnahm eine Schachtel Zigaretten im Wert von ca. zehn Euro aus der Warenauslage und versteckte diese in seiner Bekleidung. Anschließend passierte der Ladendieb mit einem Begleiter den Kassenbereich ohne vorherige Bezahlung des Produktes. Daraufhin sprach der 25-Jährige den Mann an, woraufhin dieser aggressiv reagierte und es zu einem Handgemenge zwischen den beiden kam. Anschließend schubste auch der Begleiter des Täters den Sicherheitsdienstmitarbeiter. Infolge des Gerangels stürzte der 25-Jährige gegen eine Fensterscheibe und zog sich leichte Verletzungen zu, welche jedoch keiner ärztlichen Behandlung bedurften. An der Scheibe entstand Sachschaden von etwa 500 Euro. Die beiden Männer konnten mit der Beute flüchten. Alarmierte Beamte konnten das Duo trotz sofort eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen im Umfeld nicht mehr stellen. Gegenwärtig laufen die Ermittlungen zur Täterschaft sowie wegen räuberischen Diebstahls. (mou)

Zwei Fahrradfahrer bei Zusammenstoß verletzt

Zeit: 07.10.2026, 13:00 Uhr

Ort: OT Schönauf

(2919) Den gemeinsamen Geh-/Radweg der Popowstraße befuhr am Mittwoch ein

15-jähriger Fahrradfahrer. Als er die Dieselstraße kreuzte, kam es zur Kollision mit einem dort in Richtung Elisabeth-Reichelt-Weg fahrenden, bevorrechtigten Fahrradfahrer (79). Durch den Zusammenstoß stürzten beide, wobei der 79-Jährige schwere Verletzungen erlitt. Der 15-Jährige wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Kleinbus kam von Fahrbahn ab

Zeit: 07.10.2026, 15:00 Uhr

Ort: Döbeln

(2920) Am Mittwochnachmittag befuhr der 56-jährige Fahrer eines VW-Kleinbusses die B 169 aus Richtung BAB 14 in Richtung Döbeln. Kurz nach dem Abzweig Gärtitz kam der Kleinbus nach links von der Fahrbahn ab, überschlug sich und blieb im angrenzenden Graben liegen. Dabei zog sich der Fahrer nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 12.000 Euro. (Kg)

Auf Parkplatzunfall folgten Anzeigen

Zeit: 07.10.2026, 21:15 Uhr

Ort: Freiberg

(2921) Mit einem Microcar Ligier war am Mittwohabend ein 17-Jähriger auf einem Parkplatz im Gewerbegebiet Häuersteig unterwegs, wobei er offensichtlich die Kontrolle über das Fahrzeug verlor, welches daraufhin umkippte. Bekannte konnten das Fahrzeug wieder aufrichten, wonach der 17-Jährige, der leichte Verletzungen aufwies, sich unerlaubt vom Unfallort entfernte. Am Microcar entstand Sachschaden in Höhe von etwa 4.000 Euro.

Gegen den 17-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit) wurden Anzeigen wegen des unerlaubten Entferns vom Unfallort sowie des unbefugten Gebrauchs eines Fahrzeugs gefertigt. Zu diesen kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da er nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Erzgebirgskreis

Vermeintliche Kundinnen erbeuteten Goldringe - Zeugengesuch

Zeit: 07.10.2026, 12:50 Uhr bis 13:00 Uhr

Ort: Stollberg

(2922) Zwei Frauen betraten am Mittwochmittag ein Fachgeschäft in der Ernst-Thälmann-Straße. In der Folge verwickelte das Duo eine Angestellte in ein Beratungsgespräch. Dafür ließen sich die vermeintlichen Kundinnen an einem Verkaufstisch zunächst diverse Goldringe aus einigen Schatullen zeigen. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand lenkten die beiden Frauen dann während der Beratung die Angestellte abwechselnd ab und verlangten nach weiteren Schmuckstücken zur Begutachtung. Letztlich entschieden sich die Kundinnen gegen einen Kauf und verließen das Geschäft in Richtung Lutherstraße. Erst im Nachgang bemerkte die Angestellte das Fehlen von drei Goldringen aus einer der Schatullen im Gesamtwert von etwa 1.000 Euro und verständigte die Polizei. Anhand von Bildaufnahmen einer Überwachungskamera des Geschäfts stellte sich heraus, dass eine der beiden Frauen offenbar einen Teil des Schmucks nicht zurück in die Schmuckschatullen gelegt, sondern in ihrer Hand behalten, hatte.

Die Täterin und ihre Komplizin wurden als etwa 35 Jahre alt und ca. 1,60 Meter groß beschrieben. Sie haben beide einen dunkleren Teint,

eine normale Statur und sprachen gebrochen Deutsch. Zudem hatten beide lange, dunkelblonde Haare. Die Haupttäterin trug eine blaue Jeans, einen schwarzen Pullover und schwarze Turnschuhe. Zudem hatte sie eine schwarze Umhängetasche dabei. Die Komplizin trug eine blaue Jeans, eine quergestreifte schwarz-weiße Strickjacke und Turnschuhe. Auch sie hatte eine Umhängetasche dabei.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Geschehen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat am gestrigen Mittwoch im Bereich der Ernst-Thälmann-Straße/Lutherstraße die beschriebenen Frauen bemerkt? Wer kann Angaben zu ihrer Identität oder ihrem derzeitigen Aufenthaltsort machen? Hinweise werden unter der Telefonnummer 037296 90-0 im Polizeirevier Stollberg entgegengenommen. (mg)

Abgekommen und überschlagen

Zeit: 07.10.2026, 16:40 Uhr

Ort: Tannenberg

(2923) Der 19-jährige Fahrer eines Pkw BMW befuhr am Mittwochnachmittag die Geyersche Straße (S 260) aus Richtung Geyer in Richtung Tannenberg. Ungefähr

120 Meter nach dem Ortsausgang Geyer überholte er einen vorausfahrenden Transporter. Im weiteren Verlauf kam der BMW in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab, überschlug sich und prallte gegen einen Baum. Durch den Unfall wurde Geröll auf die Fahrbahn geschleudert, wodurch zwei entgegenkommende Motorradfahrer (72, 73) geschädigt wurden.

Der BMW-Fahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen, der 72-jährige Motorradfahrer wurde leicht verletzt. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 5.000 Euro. (Kg)

Kind bei Zusammenstoß schwer verletzt - Zeugen gesucht

Zeit: 07.10.2026, 07:05 Uhr

Ort: Schneeberg

(2924) Nach dem derzeitigen Kenntnisstand betrat am Mittwochmorgen ein 13-jähriger Junge plötzlich die Fahrbahn der Bruno-Dost-Straße, um diese in Richtung Wolfgang-Krodel-Straße bzw. der Bushaltestelle »Griesbacher Hang« zu überqueren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Micorcar Linktour, dessen Fahrerin (15) die Bruno-Dost-Straße aus Richtung Teichstraße in Richtung Karl-Liebcknecht-Straße befuhr. Das Kind erlitt schwere Verletzungen. Am Microcar entstand Sachschaden von etwa 1.500 Euro. Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Geschehen machen können. Die zum Zeitpunkt an der Haltestelle Wartenden könnten ebenfalls wichtige Zeugen des Unfalles sein. Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Verkehrsunfalldienst in Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Abbieger und Überholer kollidierten

Zeit: 07.10.2026, 12:50 Uhr

Ort: Eibenstock, OT Sosa

(2925) Die Hauptstraße (S 274) aus Richtung Blauenthal in Richtung Bockau befuhren am Mittwochmittag der 41-jährige Fahrer eines Pkw VW und ein 17-jähriger Motorradfahrer. Als der Autofahrer seine Geschwindigkeit verringerte, um nach links in Richtung Blauenthaler Straße abzubiegen, überholte der 17-Jährige mit seiner KTM den Pkw. Im weiteren Verlauf kam es zur Kollision zwischen dem Motorrad und dem abbiegenden VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro entstand. Der 17-Jährige erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. (Kg)

Beim Überholen verunglückt

Zeit: 07.10.2026, 13:55 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Lengefeld

(2926) Am Mittwochnachmittag befuhren der 44-jährige Fahrer eines Pkw VW und danach der 62-jährige Fahrer eines Krads Yamaha die B 101 aus Richtung Heinzebank in Richtung Pockau. Als der Motorradfahrer nach links zum Überholen ausscherte, scherte der VW-Fahrer ebenfalls nach links zum Überholen aus. Um eine Kollision zu vermeiden, bremste der Motorradfahrer stark, kam dabei nach links von der Fahrbahn ab und stürzte. Dabei erlitt der Biker schwere Verletzungen. An der Yamaha entstand Sachschaden von etwa 3.000 Euro. Eine Berührung zwischen dem VW und dem Motorrad gab es nicht. (Kg)

Auf Gegenfahrbahn geraten

Zeit: 07.10.2026, 11:00 Uhr

Ort: Großolbersdorf, OT Hohndorf

(2927) Der 60-jährige Fahrer eines Pkw VW befuhr am Mittwoch die B 174 in Richtung Großolbersdorf und kam dabei aus bisher unbekannter Ursache nach links von der Fahrbahn ab. Der VW geriet auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden Lkw Mercedes (Fahrer: 46). Bei dem Unfall erlitt der VW-Fahrer schwere Verletzungen, der Lkw-Fahrer wurde leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 28.000 Euro. (Kg)